



Touchscreens
Griffe
Tastaturen
Schalter

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Regensburg, Juni 2019

Aktuelle Forschungsergebnisse aus einer Vergleichsstudie, die vom BMBF (Sicherheitsforschung) gefördert wurde, haben gezeigt:

Geringste Mengen Silber in Oberflächen tragen zu einer wesentlichen Verbesserung der Hygiene bei.

SIFO.de



Vermeidbare Infektionen

Krankenhauskeime (nosokomiale Erreger) führen allein in Deutschland jedes Jahr zu ca. 10.000 bis 15.000 Toten durch Infektionen. Dahinter stehen, neben sehr tragischen Schicksalen auch vermeidbare Kosten, die in Europa die Milliardenmarke bereits überschritten haben.

Erhöhung der Patientensicherheit

Die Forschungsarbeiten der Universitätsklinik in Regensburg wurden zusammen mit der RAS AG mit dem Ziel der Erhöhung der Patientensicherheit durchgeführt. Erstmals haben sich dabei renommierte Hygiene-Fachleute intensiv mit der Thematik bakterienwidriger Oberflächen auseinandergesetzt.

Der Grundgedanke: SILBER

Silber ist das einzige Biozid, das gegen Bakterien, Hefen und Pilze wirkt, aber für den

Menschen absolut ungefährlich ist.



In der Studie wurden SANPURE® Beschichtungen eingesetzt.

SANPURE® enthält das Silber-



Referenzmaterial, das nach medizinischen Qualitätsstandards (DIN EN ISO 13485) hergestellt wird und das alle nötigen

Zulassungen besitzt. Die Wirksamkeit gegen Bakterien, Viren und Pilzen ist mehrfach durch weltweite Studien belegt.

Hygiene in Zahlen

In der Notaufnahme der Uni Klinik Regensburg wurden verschiedene Oberflächen (siehe Bild umseitig) mit SANPURE® Beschichtungen ausgerüstet und sowohl im Labor (IN VITRO) als auch in der Realität (IN VIVO) auf ihre Wirksamkeit hin untersucht.

Ergebnisse IN VITRO Studie:

Unter kontrollierter Kontamination (DIN ISO 22916) mit verschiedenen (multiresistenten) Keimen werden Reduktionsraten von mehr als 3 Log-Stufen erhalten. Das entspricht einer Abtötung von über 99,9%.

In der Realität ist der Wirksamkeitsnachweis sehr viel schwieriger. Die Hygieneabteilung der Universität Regensburg hat über ein Jahr hinweg Abklatschtests im laufenden Betrieb der Notaufnahme durchgeführt und mit einem identisch beschichteten Raum OHNE antimikrobielle Additive verglichen.

Ergebnisse IN VIVO Studie:

Die Doppelblindstudie wurde über einen Zeitraum von 90 Tagen durchgeführt und hat ergeben:

- ⇒ Keimwidrige Oberflächen zeigen eine deutliche Verbesserung der Hygiene im klinischen Umfeld.
- ⇒ Insgesamt wurde eine geringere Keimbelastung festgestellt.
- ⇒ Ebenso wurde festgestellt, dass die Belastung mit hohen Keimdichten deutlich reduziert werden konnte.

Lösungen sind vorhanden

Aktuell können eine Vielzahl von Materialien und Oberflächen im klinischen Umfeld mit einer Hygiene Ausrüstung aufgewertet werden.

Sie können aus einer Reihe geeigneter Beschichtungen auswählen.

Ebenso lassen sich Ihre Materialien (z.B. alle Arten von Kunststoffen) bakterienwidrig mit SANPURE® additivieren.

- ⇒ Sprechen Sie uns an:
Holger Wilde
h.wilde@gbneuhaus.de
+49 3679 726041